

JUGZITTING



GEMEINDEGRILL

Am Mittwoch, dem 21. Juni haben wir über den Mittag für alle Gemeindemitarbeitenden in Ottenbach ein Grillplausch organisiert. Diese Möglichkeit haben wir genutzt, um uns auszutauschen und besser kennenzulernen.

Wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten und die Stimmung war sehr offen und gelassen.



ABSCHLUSSPROJEKT

Während 2 Samstagen wurde unser Aussenareal, in Zusammenarbeit mit motivierten Jugendlichen renoviert. Am ersten Arbeitstag wurden an der Graffitiwand die alten Holzplatten demontiert und mit neuen OSB-Platten wurde die Graffitiwand schlussendlich doppelt so lang. Im zweiten Teil des Projekts wurden Kiesbahnen vor der Graffitiwand gelegt. Mit Bickel und Schaufel wurde der Boden ausgegraben, um unter der Paletten Lounge schöne Gartenplatten auszulegen. Dieses Projekt wurde mit der Hilfe von ca. 15 Jugendlichen und dem Leuthold Gartenbau realisiert.



MITTELSTUFENDISCO

Farben, lichter, Tanzen und laute Musik, das sind die Merkmale unserer Mittelstufendisco.

Einmal mehr durften wir mit den MittelstufenschülerInnen eine Disco in unserem Treff durchführen. Für die Kinder wie auch für uns Mitarbeitende des O2JUGEND sind die Discos ein Highlight, welches wir sehr geniessen. Die Kinder machen sich besonders hübsch für diesen Anlass, schöne Kleider und eine grosse Menge Parfüm. Da das Wetter schön war, verbrachten die Kinder den Abend abwechslungsweise drinnen und draussen.

Bei einem kühlen Getränk in den Räumen des Treffs oder draussen beim Ping-Pong Tisch und dem Wohnmobil. Es war ein toller Abend mit vielen guten Erinnerungen und wir freuen uns darauf, wenn es wieder heisst, die Lichter an und die Musik auf volle Lautstärke!



BEZIEHUNG BEGEGNUNG

AUFSUCHEN

Vor kurzem sind wir auf dem Schulhausplatz zu einer kleinen Gruppe Jugendlichen gelaufen.

Schon von Weitem sahen wir, dass sich die Jugendlichen offensichtlich über unseren Besuch freuten. Wir wurden herzlich begrüsst und einer der Jugendlichen meinte: „Jetzt ist klar, es wird ein großartiger Abend, wenn ihr hier seid.“ Solche Rückmeldungen ob positiv oder negativ sind für uns sehr wichtig. Es braucht auch eine Basis und ein Vertrauen, um uns ehrlich zu sagen, ob wir Willkommen sind oder nicht. Die professionelle Beziehung ist der Grundstein für eine gelingende Begleitung der Jugendlichen.



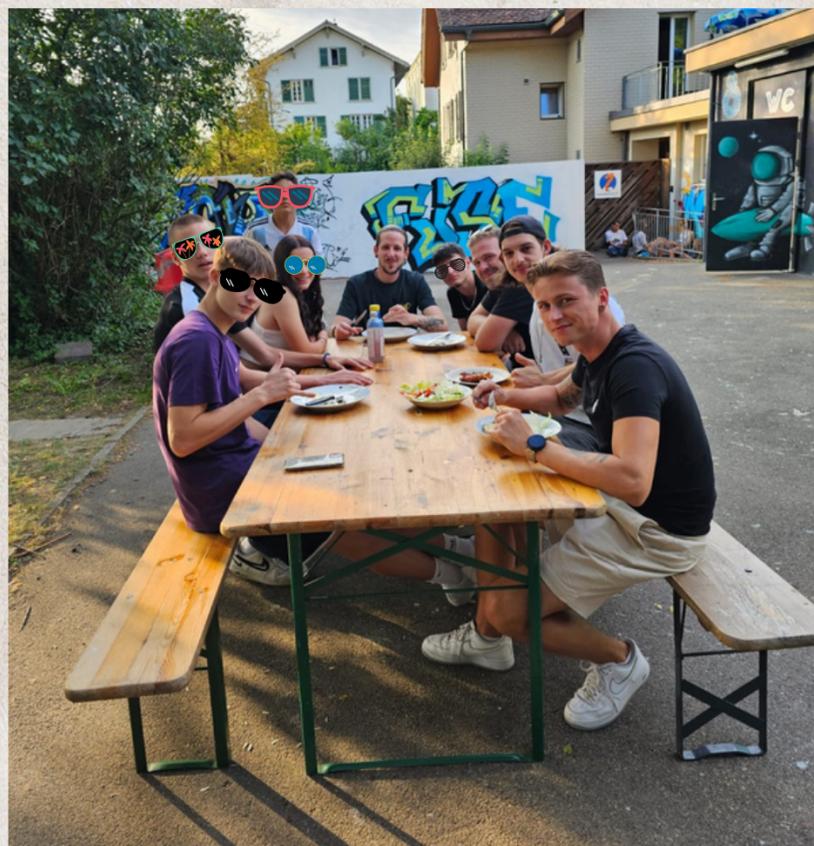
JUGENDTREFF

Auch im Treff herrscht gute Laune und laute Musik.

Jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 und jeden Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr befinden sich im Schnitt 25 Jugendliche bei uns im Treff und nutzen unsere Angebote. Da das Wetter so stimmig ist, wird die meiste Zeit draussen verbracht, Haare geschnitten, Fussball gespielt oder auch einfach nur auf der neuen Lounge chillt.

BACKYARD BBQ

Dieses Jahr haben wir uns vorgenommen, dass wir uns mit den Nachbarn vernetzen möchten. Deshalb fand während des Jugendtreffs am 28. Juni ein Grill auf dem Aussenareal des O2JUGEND statt. Damit die Nachbarn uns und die Jugendlichen kennenlernen und Vorurteile abgebaut werden konnten. Es war ein schöner Abend und einige Nachbarn haben das Angebot angenommen und sich mit uns und den Jugendlichen ausgetauscht. Es war ein schöner Abend und eine ausgelassene Stimmung.



PAUSENPLATZAKTIONEN

Jeder Pausenplatz in Obfelden und Ottenbach, wird von uns 1-mal im Monat, mit einem Angebot besucht. Die Unter- und Mittelstufen Klassen freuen sich immer mit uns zu spielen. Sei es «15-14», «Wehrwölfe», «Ziitig lese» oder eine O2 Version von «1,2 oder 3, letzte Chance». Die Oberstufen Klassen begeistern wir mit Pausen Snacks oder Getränken. Während der PP-Aktion können wir ebenfalls auch mit Jugendlichen interagieren, welche selten bis gar nie unsere Treff-Angebote besuchen.



ZUEBRINGERFEST

Während dem sonnigen und fröhlichen Zuebringerfest boten wir einen Graffiti-Workshop an. Es war ein Tag voller Freude, Musik und Kunst. Kinder und Jugendliche konnten ihre kreativen Ideen ausleben und bunte Leinwände gestalten.

Gleichzeitig nutzte die O2JUGEND die Gelegenheit, um sich mit Personen aus der Bevölkerung auszutauschen und wertvolle Gespräche zu führen. Die Atmosphäre war ausgelassen und die Teilnehmer*innen stolz auf ihre Kunstwerke. Insgesamt war es ein gelungenes Fest, das sowohl die Jungen als auch die Jugendarbeit und die Erwachsenen gleichermaßen begeisterte.

Vielen Dank an die Organisator*innen!